



SPD BERLIN
LANDESPARTEITAG 11. NOVEMBER 2017

Antrag 07/II/2017

Beschluss

Überweisung an die durch den Landesvorstand zu bildende Organisationspolitische Kommission
KDV Marzahn-Hellersdorf, Abt. 11/05 Friedrichsfelde-Rummelsburg, KDV Treptow-Köpenick
Der Landesparteitag möge beschließen:

Bekanntnis zur SPD als überregionaler Volkspartei

1. Die Berliner SPD nimmt zur Kenntnis, dass vor dem Hintergrund des Ergebnisses zur Bundestagswahl mit 20,8 %, die Ergebnisse insbesondere in Ostdeutschland und in den Ostbezirken Berlins mit 14,3 % relativen Stimmanteil wesentlich zum negativen Gesamtergebnis beigetragen haben.
2. Die Berliner SPD bekennt sich vor diesem Hintergrund dieser Ergebnisse zu verstärkten Anstrengungen, um den Menschen in den Ostbezirken Berlins attraktive inhaltliche und personelle Angebote zu unterbreiten.
3. Die Berliner SPD legt bei der Analyse der Wahlergebnisse und der Formulierung von Schlussfolgerungen einen besonderen Schwerpunkt auf die Erwartungen der Menschen in den Ostbezirken Berlins, um diese für die SPD zu gewinnen oder zurück zu gewinnen.
4. Der Landesparteitag empfiehlt der Landesvertreter*innen-Versammlung bei der Aufstellung zur Landesliste für die Wahlen zum 20. Bundestag im Rahmen der innerparteilichen Solidarität die Bundestagswahlkreise Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick und Lichtenberg mit einem gemeinsamen festen Platz adäquat bis Listenplatz 6 im Einklang der Wahlordnung und weiteren Beschlüssen der innerparteilichen Gremien zu berücksichtigen.